

Apostelkirche: **Segnung des renovierten** **Schmerzenaltares**

Von Monika Brößner

15. Okt. 2026



Lange hat es gedauert, endlich steht er wieder an seinem Platz, der Schmerzaltar mit Pietà in der Apostelkirche.

Im Dezember 2022 haben Mitarbeiter der Maler- und Restaurierungswerkstätte Knopf aus Dielheim den Altar abgebaut und in ihre Werkstatt gebracht.

Nach einer Phase des Reinigens der Einzelteile war klar, dass doch mehr am Altar defekt war als anfangs gedacht. Eine kleine Gruppe unserer Pfarrei hat sich im Februar 2024 vor Ort angeschaut, wie viele größere und kleinere Einzelteile am Altar fehlten und kaputt waren. Wie gut war es, dass Frau Birgit Käser eine kleine Schatzkiste mit gesammelten, abgebrochenen Fundstücken aus der Apostelkirche bei diesem Besuch dabei hatte. Bei der Renovierung der Apostelkirche in den 1990er Jahren hatte sie diese gefunden und gehütet. Einiges davon gehörte zum Kreuzaltar und konnte wieder dort eingesetzt bzw. von einem Schnitzer ergänzt werden.

Zwei weitere Jahre zogen für diese Arbeiten ins Land und seit Mitte diesen Jahres steht der Altar wieder an seinem Platz in der Nische vor der Sakristei der Apostelkirche.

Vieles kann an ihm entdeckt werden, was vor der Restaurierung gar nicht ins Auge gefallen ist. Das Warten hat sich gelohnt.

Unser Dank geht an den Förderverein der Apostelkirche, ohne den diese aufwendige Arbeit nicht möglich gewesen wäre.

Am kommenden Samstag, den 17.10.2026 wird der Altar im Rahmen des Gottesdienstes gesegnet werden.
Herzliche Einladung dazu.

Zu Besuch in der Restaurierungswerkstatt